

Zadanie 1. (2,5 pkt)

Uzupełnij każde zdanie z luką, przekształcając odpowiednie fragmenty, tak aby zachować sens zdania wyjściowego (1.1.–1.5.). Zastosuj inne konstrukcje gramatyczne. Wymagana jest pełna poprawność ortograficzna i gramatyczna wpisywanych wyrazów. Za każde poprawne rozwiązanie otrzymasz 0,5 punktu.

1.1. Thomas hat sich ein Fahrrad angeschafft, das leicht und schnell ist.

Thomas hat sich ein **leichtes und schnelles** Fahrrad angeschafft.

1.2. Das Kind fragt seine Eltern: „Darf ich noch fernsehen?“

Das Kind fragt seine Eltern, ob **es noch fernsehen darf**.

1.3. Maria jobbt, damit sie ihr Studium finanzieren kann.

Maria jobbt, um **ihr Studium finanzieren zu können**.

1.4. Meine Eltern haben mit 30 geheiratet.

Meine Eltern haben geheiratet, als **sie 30 Jahre alt waren**.

1.5. Neue Computerprogramme werden vor dem Verkauf getestet.

Vor dem Verkauf **getestete** neue Computerprogramme.

Zadanie 2. (2,5 pkt)

Przetłumacz na język niemiecki podane w nawiasach fragmenty, tak aby otrzymać logiczne i gramatycznie poprawne zdania. Wymagana jest pełna poprawność ortograficzna wpisywanych fragmentów zdań.

Za każde poprawne rozwiązanie otrzymasz 0,5 punktu.

2.1. Was können Sie mir (w Państwa mieście) **in Ihrer Stadt** empfehlen?

2.2. Der Motor deines Autos ist defekt. (*Oddaj do naprawy*) **Gib** dein Auto endlich **in Reparatur!**

2.3. Das Konzert hat (*na stadionie*) **auf dem Stadion** stattgefunden.

2.4. Ilse hat gerade am Telefon gesagt, dass ihr (*pociąg ma opóźnienie*) **Zug hat Verspätung**.

2.5. Die Barockkirche ist, meiner Meinung nach, (*dużo ładniejszy niż*) **viel schöner als** die moderne Kirche.

Zadanie 4. (5 pkt)

Uslyszysz dwukrotnie tekst o Inge Osmers. Zaznacz znakiem X, które zdania są zgodne z treścią nagrania (R – richtig), a które nie (F – falsch).

Za każde poprawne rozwiązanie otrzymasz 1 punkt.

	R	F
4.1. Inga muss sich um ihre Unterkunft im Ausland selbst kümmern.		X
4.2. Nur an langen Wochenenden kann Inga im Ausland eine Stadtbesichtigung machen.	X	
4.3. Während Ingas Auslandsarbeit wird ihre Wohnung vermietet.		X
4.4. Seit zwei Jahren arbeitet Inga in einem Berliner Krankenhaus.		X
4.5. Ihre berufliche Zukunft sieht Inga in Deutschland.	X	

Zadanie 5. (5 pkt)

Usłyszysz dwukrotnie pięć wypowiedzi Britty Meisner na temat książek w formie elektronicznej. Do każdej wypowiedzi (5.1.–5.5.) dopasuj właściwy nagłówek (A–G). Wpisz rozwiązania do tabeli. Uwaga: dwa nagłówki zostały podane dodatkowo i nie odnoszą się do żadnej wypowiedzi.

Za każde poprawne rozwiązanie otrzymasz 1 punkt.

- A. Momentan noch wenig Erfolg
- B. Starke Gewohnheiten der Bücherleser
- C. E-Bücher in jeder Bibliothek
- D. E-Bücher als Spione
- E. Immer mehr deutsche Anhänger von E-Büchern
- F. Unterwegs mit einem elektronischen Bücherregal
- G. Kostenlose E-Bücher in Deutschland

5.1. (Nummer 1)	5.2. (Nummer 2)	5.3. (Nummer 3)	5.4. (Nummer 4)	5.5. (Nummer 5)
F	A	B	D	E

Zadanie 6. (5 pkt)

Usłyszysz dwukrotnie wywiad z Andreasem Pietschmannem. Z podanych odpowiedzi wybierz właściwą, zgodną z treścią nagrania. Zakreśl literę A, B, C albo D.

Za każde poprawne rozwiązanie otrzymasz 1 punkt.

6.1. Welche Bedingungen musste Andreas erfüllen, um sich bei der Schauspielschule bewerben zu können?

- A. Er musste gute Noten auf dem Schulzeugnis haben.
- B. Er musste die Bewerbungsunterlagen persönlich abgeben.
- C. Er musste online Fragen zu seinem Gesundheitszustand beantworten.
- D. Er musste schriftliche Angaben zu seiner Schauspiel-Erfahrung machen.

6.2. Was muss der Bewerber beim Vorsprechen tun?

- A. Der Bewerber muss drei Lieder vorsingen.
- B. Der Bewerber muss eine Kommission prüfen.
- C. Der Bewerber muss andere Kandidaten bewerten.
- D. Der Bewerber muss seine einstudierten Rollen vorführen.

6.3. Was ist nach Andreas Meinung für einen Kandidaten wichtig?

- A. Er sollte seine Vielseitigkeit zeigen.
- B. Er sollte auf jeden Fall szenische Erfahrung haben.
- C. Er sollte in seinen Darstellungen konsequent bleiben.
- D. Er sollte einen Profi-Schauspieler nachahmen können.

6.4. Was sagt Andreas zu einem Theater-Casting?

- A. Man muss eine Stunde früher kommen.
- B. Man muss nicht unbedingt persönlich dabei sein.
- C. Man muss einen komplizierten Monolog vorsprechen.
- D. Man muss seine Rolle in mehreren Räumen präsentieren.

6.5. Was passierte Andreas beim Casting für den Mittelalter-Film?

- A. Seine Pferdephobie wurde größer.
- B. Sein Pferd bekam immer wieder Angst.
- C. Andreas verletzte sich damals beim Reiten schwer.
- D. Andreas vergaß plötzlich seinen schwierigen Text.

7.1. Was ist das Ziel der Gartenpiraten?

- A. Sie beabsichtigen Geld zu verdienen.
- B. Sie engagieren sich für mehr private Fabrikgelände.
- C. Sie setzen sich für mehr Pflanzen in Großstädten ein.
- D. Sie wollen die illegale Verschönerung von Städten bekämpfen.

7.2. Worin bestehen die Aktionen der Gartenpiraten?

- A. Sie unterstützen den Anbau einer Pflanzenart.
- B. Sie vernichten genetisch veränderte Pflanzenarten.
- C. Sie verkaufen auf ungenutzten Flächen Gartenartikel.
- D. Sie vergraben verschiedene Pflanzensamen an öffentlichen Orten.

7.3. Warum werden die Gartenpiraten nur selten bestraft?

- A. Weil die Gartenpiraten ihre Aktionen nachts durchführen.
- B. Weil die Gartenpiraten vorwiegend private Gärten begrünen.
- C. Weil die Politiker bei den Aktionen der Gartenpiraten mitmachen.
- D. Weil die Städte kaum Geld für die Verfolgung der Gartenpiraten haben.

7.4. Welche Vorbehalte werden gegen Gartenpiraten-Aktionen laut?

- A. Dass exotische Pflanzenarten verdrängt werden.
- B. Dass die Stadtbegrünung zu viel Raum einnimmt.
- C. Dass sich die Insekten unkontrollierbar ausbreiten.
- D. Dass die Pflege der Pflanzen nicht einkalkuliert wird.

Zadanie 8. (5 pkt)

Przeczytaj tekst, z którego usunięto pięć zdań. Dobierz brakujące zdania, tak aby otrzymać logiczny i spójny tekst. W każdą lukę (8.1.–8.5.) wpisz literę, którą oznaczone jest brakujące zdanie (A–G). Uwaga: dwa zdania zostały podane dodatkowo i nie pasują do tekstu.

Za każde poprawne rozwiązanie otrzymasz 1 punkt.

MAX, 19, RISKIERT FÜR EIN FOTO SEIN LEBEN

Nach dem Abi flog ich nach Südamerika, um zu fotografieren. An die Reise habe ich noch heute gute Erinnerungen, weil ich in den Anden den Berg Hornocal entdeckte. Ein spektakuläres Fotomotiv. Eine geführte Tour mit einem Geländewagen war mir zu teuer, deswegen fuhr ich morgens um 4.00 Uhr mit einem Bus zu dem Berg. Der Busfahrer zeigte sich verständnisvoll und versprach, dass er mich um 21.00 Uhr wieder abholen würde.

8.1. ____ Zuerst habe ich aber mein Lager aufgeschlagen. Für ein gutes Panoramabild musste ich den Berg frontal vor mir haben. Ich ging nur mit Digitalkamera, Stativ und einer 2,5-Liter-Wasserflasche los. Gegen 12.30 Uhr machte ich mich auf den Rückweg, die Mittagssonne brannte. Nach vier Stunden geriet ich in Panik. 8.2. ____ Das ganze Gelände war mir absolut unbekannt. Nie zuvor bin ich so hilflos gewesen. Ich wusste nicht wohin – bis ich einen Einfall hatte: Auf der Kamera betrachtete ich mein erstes Foto vom Hornocal.

8.3. ____ Ich wusste schon, dass ich zu weit hinabgestiegen war und ich drehte wieder um. Auf allen vieren kletterte ich den Berg hinauf. Auf einmal nahm ich einen Menschen wahr und ich winkte wild. 8.4. ____ Ich blickte mich um. Da sah ich auf einmal mein Gepäck im Gras. Ich hatte das Lager wiedergefunden! Gierig trank ich die verbliebenen zwei Liter Wasser und aß eine Orange. Ab 20.30 Uhr wartete ich auf den Bus, vergeblich. Es wurde immer später, kein Bus kam. Der Fahrer hatte mich vergessen! Wieder bekam ich Angstgefühle. 8.5. ____ Es war der Bus – mit fünf Stunden Verspätung wegen einer Panne.

nach: www.spiegel.de

- A. Er wartete im Hostel auf mich, wo ich ein Zimmer reserviert hatte.
- B. Doch plötzlich sah ich zwei Lichter, die langsam näher kamen. **8.5.**
- C. Die wurde immer größer, weil ich keine Ahnung hatte, wo sich mein Lager befand. **8.2.**
- D. Ich konnte es mit der jetzigen Sicht auf den Berg vergleichen. **8.3.**
- E. Als ich näher kam, zeigte es sich, dass es nur ein Kaktus war. **8.4.**
- F. Sie war nicht sonderlich breit, aber steil und etwa 15 Meter tief.
- G. Ich hatte also den ganzen Tag für mich und für den Berg. **8.1.**

Zadanie 9. (3 pkt)

Przeczytaj tekst. Z podanych odpowiedzi wybierz właściwą, tak aby otrzymać logiczny i gramatycznie poprawny tekst. Zakreśl literę A, B, C albo D.

Za każde poprawne rozwiązanie otrzymasz 0,5 punktu.

UNTERSCHIEDLICHE HERKUNFT, GLEICHE BEDEUTUNG

Was ist der Unterschied zwischen Flagge und Fahne? Gerade zur Fußballweltmeisterschaft wird die Frage immer wieder gestellt, weil die Fußballanhänger unsicher sind, ob sie sich nun eine deutsche Fahne oder eine deutsche Flagge kaufen sollen. Manche glauben, der Unterschied bestehe 9.1. _____, dass eine Flagge kleiner sei als eine Fahne. Tatsächlich sind die Begriffe Fahne und Flagge gleichbedeutend. Es 9.2. _____ sich um zwei verschiedene Wörter für die gleiche Sache – mit unterschiedlicher Herkunft und Geschichte. Die Fahne ist das „Land-Wort“, 9.3. _____ das Wort „Flagge“ ursprünglich in der Seefahrt verwendet wurde. Fahnen wehten also an Land, Flaggen auf See. Das Wort „Fahne“ gibt es schon sehr lange im Deutschen. Die Flagge hingegen gelangte erst um 1600 in die Hochsprache, und zwar aus dem Niederdeutschen. Leicht erkennt man seine Verwandtschaft mit dem englischen Wort „flag“, dem niederländischen Wort „vlag“ und dem dänischen Wort „flag“. Die zunehmende Bedeutung der Seefahrt nach der 9.4. _____ Amerikas begünstigte die Verbreitung des Wortes „Flagge“ in der deutschen Hochsprache, während in der Schweiz nur das Wort „Fahne“ gebraucht wird; die „Flagge“ hat dort keine Verbreitung gefunden, was 9.5. _____ der geringen Anzahl an Schweizer Seehäfen zu erklären ist.

In einem Zeitungsartikel zur Fußballweltmeisterschaft stand einmal zu lesen: „Viele Fans haben sich das Gesicht mit der deutschen Flagge bemalt.“ Darauf fragten mich mehrere Leser, ob es nicht „Fahne“ heißen müsse. „Nein“, 9.6. _____ ich, denn weder das eine noch das andere war zutreffend. „Eine Fahne taugt ebenso wenig zum Malen wie eine Flagge“, schrieb ich zurück, „die Fans haben sich das Gesicht in den deutschen Farben bemalt.“

nach: www.spiegel.de

9.1.

- A. darin
- B. daran
- C. davor
- D. darauf

9.2.

- A. geht
- B. zeigt
- C. ergibt
- D. andelt

9.3.

- A. ob
- B. was
- C. wann
- D. während

9.4.

- A. Erfindung
- B. Erzählung
- C. Entstehung
- D. Entdeckung

9.5.

- A. auf
- B. mit
- C. vor
- D. von

9.6.

- A. fragte
- B. erwiderte
- C. vermutete
- D. spekulierte